

**Zeitschrift:** Das Schweizerische Rote Kreuz  
**Herausgeber:** Schweizerisches Rotes Kreuz  
**Band:** 57 (1948)  
**Heft:** 1

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# DAS SCHWEIZERISCHE ROTE KREUZ

Nr. 1 57. Jahrgang

Bern, November 1948





Hauptsitz in Zürich

**SCHWEIZERISCHE  
KREDITANSTALT**  
Gegründet 1856

**ZÜRICH**

Basel, Bern, Chur, Davos, Frauenfeld, Genf  
Glarus, Kreuzlingen, Lausanne, Lugano, Luzern,  
Neuenburg, St. Gallen, Zug, New York

Arosa, Interlaken, St. Moritz, Schwyz, Weinfelden

**Aktienkapital und Reserven Fr. 195 000 000**

Die Entwicklung unserer Bank zu ihrem heutigen Umfang ist das Ergebnis bald ein Jahrhundert langer Tätigkeit im Dienste eines weiten Kundenkreises. Gestützt auf unsere praktische Erfahrung und unsere spezialisierten Abteilungen sind wir jederzeit in der Lage, in allen finanziellen Fragen sachkundigen Beistand zu leisten und sämtliche bankgeschäftlichen Transaktionen prompt und sorgfältig durchzuführen.

**SIFRAG**

ERSTKLASSIG  
NEUZEITLICH

Klimatisierung, Klima-Apparate  
Lüftungen aller Art  
Warmlufttheizung, Trocknung  
Entnebelung

SPEZIALAPPARATEBAU UND INGENIEURBUREAU FREI AG  
BERN UND ZÜRICH

**WATERMAN**  
*tinte*

nach den Original-Rezepten  
jetzt Schweizer-Fabrikat

Dünngflüssig, farbkraftig und farbbeständig, satzfrei und rasch trocknend. Sie eignet sich vorzüglich für Füllhalter und für gewöhnlichen Gebrauch. Hergestellt in blau-schwarz, schwarz, blau, violet, grün, rot und Südsee-Blau.



## Der Bremsklotz ist schuld

Heute kommt unsere Angestellte, Fräulein Stampfli, mit schwarzer Augenbinde ins Büro. Das kam so: Per Bahn fährt sie zur täglichen Arbeit und liebt es, in Geleisen Nähe zu stehen, wenn die Lokomotive heranbraust. Lässt sich doch leichter ein Sitzplatz erwischen! Der Zug bremst. Bremsklötze nutzen sich ab. Unsichtbar durchschwirren Tausende kleinster Metallpartikel die Luft. So ein Ding setzt sich in Fräulein Stampflis leuchtendem Augenstern fest. Kaum spürt sie es. Reibt einmal im Auge, und die Sache ist vergessen. Vier Tage später: Der Fremdkörper rostet. Entzündung entsteht. Nachts, bei geschlossenen Lidern, schmerzt's ganz besonders. Es sticht, brennt, dumpfer Druck verursacht Kopfschmerz. Hartnäckig glaubt Fräulein Stampfli, sie leide an einer Erkältung, entschliesst sich — in schlafloser Nacht — aber doch, morgen sofort den Arzt aufzusuchen. Richtig: Das Eisenstäubchen wird festgestellt, das Auge unempfindlich gemacht, der Störenfried entfernt, Augenbinde, Heilsalbe und Tropfen verschrieben. Nach Ablauf einer Woche — vier Konsultationen waren erforderlich — ist die Sache behoben, das Sehorgan geheilt. Wie leicht hätte, bei längerem Zuwartern, oder bei Verwendung blosser Hausmittel, ernsthaftes Unheil entstehen können!

Selbstverständlich ist Fräulein Stampfli durch unsere Beamtenpolice gegen Unfall versichert, wissen wir doch aus täglicher Erfahrung:

*Es ist besser eine Versicherung zu haben und sie nicht zu brauchen, als eine zu brauchen und sie nicht zu haben.*



„ZÜRICH“ ALLGEMEINE UNFALL- UND HAFTPFLECHT-  
VERSICHERUNGS-AKTIENGESELLSCHAFT

Direktion: Zürich, Mythenquai 2  
Telephon 27 36 10

# DAS SCHWEIZERISCHE ROTE KREUZ

Novembernummer 1948

Herausgeber und Verlag:

Schweizerisches Rotes Kreuz,  
Taubenstrasse 8, Bern,  
Telephon 2 14 74.

Redaktion:

Marguerite Reinhard,  
Schweizerisches Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern.

Druck:

Vogt-Schild AG., Solothurn.

Inhalt:

*Freunde des Schweizerischen Roten Kreuzes.*

*An unsere Abonnenten — und an solche, die es werden wollen.*

*Graf Folke Bernadotte. Von Dr. G. A. Bohny.*

*Stockholm im Zeichen des Roten Kreuzes.*

a) *Einführung. Von Dr. G. A. Bohny.*

b) *Auszug aus dem Tagebuch eines Delegierten.*

*Auch für Sie ein Blutspendedienst. Von Prof. Dr. A. von Albertini.*

*Good bye. Von Emmi Schmid.*

*Politik der Hilfe. Von Oberrichter F. Baumann.*

*Neue Aufgaben. Von M. Scherrer.*

*Ein Bunker — einmal anders erlebt.*

*Diese herrlichen Ferien!*

*Samariter — Rotes Kreuz. Von J. Ineichen.*

*Henri Dunant-Film.*



Zum Titelbild

Schweizer Kinder erleben durch die Vermittlung des Schweizerischen Roten Kreuzes herrliche Ferien am Meer.



Die Garantie-  
und Vertrauensmarke  
für sämtliches Verband-  
material



Schweizer  
Verbandstoff- und  
Wattefabriken A.G.  
Flawil

